

07.09.2021

Offener Brief

Sehr geehrter Staatsminister Klaus Holetschek,
sehr geehrter Herr Pflegebeauftragter Prof. Dr. Peter Bauer,

mit Besorgnis verfolgt der Beirat der Landesseniorenvertretung Bayern die Entwicklung in den Alten - und Pflegeheimen bei der Stellung einer Bewohnervertretung.

Immer weniger Heimbewohner*innen stellen sich für diese wichtige Aufgabe zur Verfügung. Die Gründe hierfür sind vielschichtig, zumal die Bewohner*innen immer älter werden bzw. zu einem immer größeren Anteil an Erkrankungen leiden, die eine sachgerechte Wahrnehmung des Amtes nicht mehr ermöglichen.

Zwar besteht auch die Möglichkeit, dass Angehörige oder Betreuer*innen diese Interessenvertretung übernehmen. Aber auch hier zeigen sich Tendenzen, dass immer weniger Personen bereit sind, sich dieser Verantwortung zu stellen, wobei die Gründe hierfür vielschichtig sind.

Bleibt schließlich, dass von der zuständigen Behörde ein*e Bewohnerfürsprecher*in bestellt wird. Wir, die Bezirkssprecher der Seniorenvertretungen in Bayern, sind der Überzeugung, dass ein externe*r Bewohnerfürsprecher*in am geeignetsten ist, diese wichtige Funktion auszuüben, da in dieser Person wohl die für diese Funktion erforderliche Neutralität am ehesten gewährleistet ist.

Liest man jedoch das Anforderungsprofil an eine*n Bewohnerfürsprecher*in in den einschlägigen Ausführungsbestimmungen, so sind die Hürden hoch, wenn nicht gar unüberwindbar.

Wir, der Beirat der LSVB, fordern deshalb, dass Interessenten*innen für eine solche Tätigkeit zum einen die Möglichkeit gegeben wird, sich kostenfrei das notwendige Wissen aneignen zu können; zum anderen der Einsatz angemessen honoriert wird.

Der Beirat der LandesSeniorenVertretung Bayern

Bernd Fischer, Vorsitzender des Beirates und 1.Sprecher Oberfranken
Dr. Manfred Link, stellvertretender Vorsitzender des Beirates und 1. Sprecher Schwaben
Helmut Beck, stellvertretender Vorsitzender des Beirates und 1. Sprecher Unterfranken
Ulrich Schuberth, Schriftführer des Beirates und 3. Sprecher Mittelfranken
Dr. Dagmar Seghuter, 1. Sprecherin Oberbayern

Dieses Projekt wird gefördert vom:



Bayerisches Staatsministerium für
Familie, Arbeit und Soziales

Die LandesSeniorenVertretung Bayern e. V. ist ein gemeinnütziger Verein, der ausschließlich und unmittelbar gemeinnützigen Zwecken dient. Vorsitzender: Franz Wölfl, Stellvertreter/in: Hanka Schmitt-Luginger, Dr. Georg Hellwig, Dieter Kothe

Dr. Reinhard Bauer, 2. Sprecher Oberbayern
Thomas John, 3. Sprecher Oberbayern
Klaus Hamann, 2. Sprecher Oberfranken
Karl Heinz Bauer, 1. Sprecher Mittelfranken
Jutta Kattner, 2. Sprecherin Mittelfranken
Werner Lehmann, 3. Sprecher Schwaben
Henning Ilmer, 2. Sprecher Schwaben
Elfriede Ment, 3. Sprecherin Unterfranken
Salvatore Lando, 1. Sprecher Niederbayern
Rudolf Furtner, 2. Sprecher Niederbayern
Joachim Amrhein, 3. Sprecher Niederbayern
Josef Mös, 1. Sprecher Oberpfalz
Edeltraud Ernst, 2. Sprecherin Oberpfalz

